

Inhalt

Präliminarien	1
1 Einleitung	3
1.1 Eine Lücke in der Migrationsforschung	5
1.2 Definition der Multiethnolekte	9
1.3 Alternative Ursprünge multiethnolektalen Sprechens	13
1.4 Struktur der Monografie	20
2 Sieben Morphosyntaktische Merkmale des Deutschen	23
2.1 Deklination: Uneindeutige Zuordnung von Form und Funktion	24
2.2 Artikel	30
2.3 Pronomen	31
2.4 Präpositionen	33
2.5 Verbkonjugation	33
2.6 Wortstellung und Satzklammer	36
2.7 Der Existenz Ausdruck <i>es gibt</i>	39
2.8 Interferenz aus den Einwanderersprachen?	42
3 Der Spracherwerb der Einwanderergeneration (Generation 1)	47
3.1 Soziolinguistische Merkmale (Generation 1)	50
3.1.1 <i>Pidgin-Deutsch</i> : eine interethnische Verkehrssprache in der BRD?	50
3.1.2 <i>Gruppen-Interlingua</i> : Lernerstrategien auf dem Weg zum Standard	54
3.1.3 <i>Gastarbeiterdeutsch</i> in der jugoslawischen Community	59
3.1.4 <i>Gastarbeiterdeutsch</i> in der türkischen Community	60
3.1.5 <i>Sprecherkontakt</i> : Deutsch im Ausländerwohnheim	63
3.1.6 Foreigner Talk: Imitation oder Wechselbeziehung?	65
3.1.7 Die Wende: Politische und Sprachliche Umbrüche	67
3.2 Morphosyntaktische Merkmale (Generation 1)	69
3.2.1 Variation in der Deklination	70
3.2.2 Nicht-Verwendung von Artikeln	73
3.2.3 Nicht-Verwendung von Pronomen	77
3.2.4 Nicht-Verwendung von Präpositionen	80
3.2.5 Abweichungen in der Verbkonjugation	85
3.2.6 Mehrfache und fehlende Vorfeldbesetzung	90
3.2.7 Der monomorphemische Existenzmarker <i>gibs</i>	94
3.3 Zusammenfassung und Interpretation	96

4	Der Spracherwerb der migrierten Kinder (Generation 1.5)	105
4.1	Soziolinguistische Merkmale (Generation 1.5)	106
4.1.1	<i>Interferenzen</i> im Deutsch türkischer Kinder?	106
4.1.2	Zweitspracherwerb italienischer Arbeiterkinder	107
4.1.3	<i>Intra-Gruppenbilingualismus</i> : Frühe Zweisprachigkeit in jugoslawischen Familien	110
4.1.4	<i>Kreolisierung</i> oder Entstehung von ethnischen Dialekten?	112
4.1.5	Zweitspracherwerb und Sprachlernbedingungen türkischer Jugendlicher	113
4.1.6	Stadt vs. Land: Selbstangaben zum Deutsch türkischer Jugendlicher	116
4.1.7	Aussiedlerkinder und türkische Kinder im Vergleich	117
4.2	Morphosyntaktische Merkmale (Generation 1.5)	119
4.2.1	Variation in der Deklination	119
4.2.2	Nicht-Verwendung von Artikeln	125
4.2.3	Nicht-Verwendung von Pronomen	131
4.2.4	Nicht-Verwendung von Präpositionen	136
4.2.5	Abweichungen in der Verbkonjugation	139
4.2.6	Mehrfache oder Fehlende Vorfelddbesetzung	144
4.2.7	Der monomorphemische Existenzmarker <i>gibs</i>	148
4.3	Zusammenfassung und Interpretation	150
5	Der Spracherwerb von Kindern mit Migrationshintergrund (Generation 2/2.5/3)	163
5.1	Soziolinguistische Merkmale (Generation 2/2.5/3)	165
5.1.1	Früher Zweitspracherwerb bei Eintritt in den Kindergarten	165
5.1.2	Deutsch als Frühe Zweitsprache: Zweite Erstsprache?	170
5.1.3	Sprachförderung im letzten Kindergartenjahr	175
5.1.4	Sprachstand im ersten Schuljahr	179
5.1.5	Profilanalyse und Schriftsprache im Verlauf der Grundschule	181
5.1.6	Mündliche Sprache in der 3. und 4. Klasse	185
5.1.7	Deutsch in der Grundschule: Zweitsprache oder Erstsprache?	187
5.2	Morphosyntaktische Merkmale (Generation 2/2.5/3)	194
5.2.1	Variation in der Deklination	194
5.2.2	Nicht-Verwendung von Artikeln	201
5.2.3	Nicht-Verwendung von Pronomen	204
5.2.4	Nicht-Verwendung von Präpositionen	206
5.2.5	Abweichungen in der Verbkonjugation	209
5.2.6	Mehrfache und fehlende Vorfelddbesetzung	211
5.2.7	Der monomorphemische Existenzmarker <i>gibs</i>	214
5.3	Zusammenfassung und Interpretation	215
6	Ethnolekte und Multiethnolekte (Generation 1.5/2/2.5/3)	225
6.1	Multiethnolekte in Europa	228
6.2	Multiethnolekte in Deutschland: Soziolinguistische Merkmale (Generation 1.5/2/2.5/3)	234
6.2.1	<i>Kanak Sprak</i> : eine ethno-soziolektale Varietät	235
6.2.2	<i>Türkenlang</i> : Der Frühe Ethnolekt	237
6.2.3	<i>Türkendeutsch</i> : ein Stil der Türkischstämmigen	245

6.2.4	<i>Ghettodeutsch</i> im gemischten Repertoire	249
6.2.5	<i>Kiezdeutsch</i> : ein Multiethnolekt im ‚System des Deutschen‘	253
6.2.6	<i>Multi-Kulti-Deutsch</i> bis <i>Kontaktdeutsch</i> : Reaktionen auf Kiezdeutsch	258
6.2.7	Die multiethnolektale Jugendsprache	266
6.3	Morphosyntaktische Merkmale (Generation 1.5/2/2.5/3)	268
6.3.1	Variation in der Deklination	268
6.3.2	Nicht-Verwendung von Artikeln	272
6.3.3	Nicht-Verwendung von Pronomen	278
6.3.4	Nicht-Verwendung von Präpositionen	282
6.3.5	Abweichungen in der Verbkonjugation	286
6.3.6	Mehrfache und Fehlende Vorfeldbesetzung	288
6.3.7	Der monomorphemische Existenzmarker <i>es gibs</i>	292
6.4	Zusammenfassung und Interpretation	293
7	Synthese	301
7.1	Wellen der Nivellierung	302
7.2	Einschränkungen	307
7.3	Interpretation	308
	Literatur und Quellen	315
	Appendix	333
	Grundlage der Synthese in Kapitel 7	333
	Konventionen für Glossierungen und Transkriptionen	338